

RS OGH 1958/4/23 5Ob124/58, 7Ob66/67, 5Ob156/07p, 6Ob65/10t

JUSLINE Entscheidung

© Veröffentlicht am 23.04.1958

Norm

ABGB §1095

GBG §19

LiegTeilG §3 Abs2

Rechtssatz

§ 3 Abs 2 LiegTeilG ist auf verbücherte Bestandrechte nicht anwendbar.

Entscheidungstexte

- 5 Ob 124/58

Entscheidungstext OGH 23.04.1958 5 Ob 124/58

Veröff: SZ 31/65 = EvBl 1958/263 S 436 = RZ 1958,156 = HBZ 1959,17,2

- 7 Ob 66/67

Entscheidungstext OGH 03.05.1967 7 Ob 66/67

Beisatz: Bestandrechte sind obligatorische Rechte, die durch die Verbücherung die Natur einer persönlichen Dienstbarkeit annehmen und immer auf dem ganzen Grundbuchkörper haften, auch wenn sich das Bestandrecht nur auf bestimmte Teile erstrecken sollte. (T1) Veröff: SZ 40/68

- 5 Ob 156/07p

Entscheidungstext OGH 16.10.2007 5 Ob 156/07p

Veröff: SZ 2007/157

- 6 Ob 65/10t

Entscheidungstext OGH 15.04.2010 6 Ob 65/10t

Beis wie T1 nur: Bestandrechte sind obligatorische Rechte, die immer auf dem ganzen Grundbuchkörper haften, auch wenn sich das Bestandrecht nur auf bestimmte Teile erstrecken sollte. (T2)

European Case Law Identifier (ECLI)

ECLI:AT:OGH0002:1958:RS0024839

Im RIS seit

15.06.1997

Zuletzt aktualisiert am

28.07.2011

Quelle: Oberster Gerichtshof (und OLG, LG, BG) OGH, <http://www.ogh.gv.at>

© 2024 JUSLINE

JUSLINE® ist eine Marke der ADVOKAT Unternehmensberatung Greiter & Greiter GmbH.

www.jusline.at